

NIEDERSCHRIFT

über die in der 15. öffentlichen Sitzung
der Gemeindevertretung der Gemeinde Löhnberg
am Donnerstag, den 14. September 2023 im Bürgerhaus Löhnberger Lilie,
Waldhäuser Straße 40, 35792 Löhnberg gefassten Beschlüsse.

Beginn der Sitzung: 19:01 Uhr

Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

Anwesend:

- 20 von 23 Mitgliedern der Gemeindevertretung:

Jens Liebel	Carsten Kaps	
Reiner Aichtner	Kai Aichtner	Tobias Grän
Johannes Kurz	Ute Deißmann-Hauser	Winfried Möller
Caroline Major	Andreas Knetsch	Sofie Zitterbart
Petra Martin	Sascha Droß	
Marco Streubel	Marco Lichert	
Ute Timm		
Gunnar Zettl		
Gerold Zipp	Franziska Schütz-Diehl	
Thomas Zipp – Vorsitzender –		

- vom Gemeindevorstand

Bürgermeister	Dr. Frank Schmidt
Erster Beigeordneter	Udo Jung
Beigeordneter	Wolfgang Grün
Beigeordneter	Heinz-Werner Sattler
Beigeordnete	Eva-Maria Endruweit

- von der Verwaltung:

Schriftführer	Burkhard Schmidt
---------------	------------------

Entschuldigt fehlten:

- von der Gemeindevertretung:

Karl-Heinz Schäfer
Ute Pfeiffer
Jörg Schäfer

- vom Gemeindevorstand:

Beigeordneter	Ulrich Reichard
Beigeordneter	Alexander Pfeiffer

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung und Geschäftliches
2. Berichte und Mitteilungen des Gemeindevorstandes
3. Verkehrsentwicklungsplan der Gemeinde Löhnberg
Bezug: Beschluss der Gemeindevertretung vom 29.9.2022
4. Antrag der SPD-Fraktion zur Prüfung der Machbarkeit eines Bikeparks
5. Anfragen

TOP 1

Eröffnung und Geschäftliches

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Thomas Zipp, begrüßt die erschienenen Mitglieder der Gemeindevertretung, des Gemeindevorstandes, die Zuhörer sowie den Vertreter der heimische Presse, stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Herr Zipp stellt weiterhin fest, dass es zur Niederschrift der 14. Sitzung der Gemeindevertretung keine Einsprüche oder Einwendungen gab und diese somit genehmigt ist.

TOP 2

Berichte und Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Dr. Frank Schmidt gibt einen ausführlichen Bericht zu:

- 2.01 Zwangsversteigerungsverfahren des Brauereigebäudes Niedershausen
- 2.02 Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2023;
hier: Vortrag der Genehmigungsverfügung des Regierungspräsidiums in Gießen
Die Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2023 vom 4. Juli 2023 durch das Regierungspräsidium Gießen, sowie die dazugehörigen Begleitverfügungen werden in vollständigem Wortlaut von Bürgermeister Dr. Schmidt der Gemeindevertretung mündlich bekannt gegeben.
- 2.03 Bericht über die Finanzsituation gemäß § 28 GemHVO

Gemäß § 28 Abs. 1 GemHVO wird der Gemeindevertretung folgender Bericht gegeben:

1) Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung 2023, Stand 07.09.2023, ergibt ein Plus von 488.051,21 EUR. Im Haushaltsplan 2023 war ursprünglich ein Plus von 425.700,06 EUR vorgesehen. Die weiteren aktuellen Zahlen werden der Gemeindevertretung bekannt gegeben.

2) Aussagen zu den wesentlichen Ertrags- und Aufwandskonten

Im Bereich der Ertrags- und Aufwandskonten sind zu dem jetzigen Zeitpunkt grundsätzlich keine außergewöhnlichen Änderungen gegenüber der Haushaltsplanung 2023 eingetreten.

Lediglich im Bereich der Gewerbesteuer ist noch nicht absehbar, ob die geplanten

Zahlen erreicht werden können, da die aktuell geleisteten Gewerbesteuer-Vorauszahlungen wesentlich niedriger ausfallen (größter Arbeitgeber in Löhnberg). Die Beauftragung der Gebührenkalkulation im Bereich Wasser, Schmutzwasser und Niederschlagswasser für den Zeitraum 2023-2024 wurde umgesetzt. Die fertiggestellte Gebührenkalkulation wurde in der Gemeindevertretersitzung am 01.06.2023 beschlossen.

Die Umsetzung der neuen Gebühren rückwirkend ab 01.01.2023 wird mit der Jahresabrechnung 2023 durchgeführt.

3) Stand von Baumaßnahmen unter Berücksichtigung der Liquiditätsplanung.

- Die Einweihung und Übergabe der Vereinshütte in Selters hat am 01.09.2023 stattgefunden.
- Die Investitionsmaßnahme am Tiefbrunnen I wird nach Vorlage der Wasserversorgungstudie begonnen. Der Planungsauftrag wurde an das Büro HydroSoft, mit der Bitte um Erstellung der Ausschreibungsunterlagen, erteilt.
- Die Überbohrung des Tiefbrunnen III wurde beauftragt und ist bis auf 99 m ausgeführt, derzeit läuft der Dauerpumpversuch.
- Die Strecke der Kallenbachtalradweg 2. BA (zwischen Niedershausen und Obershausen) wurde asphaltiert und fertiggestellt. Mit dem Brückenbau wurde begonnen, die beiden Widerlager sind derzeit im Bau.
- Die Sanierungsmaßnahme am Hochbehälter Waldhäuser Str. ist abgeschlossen. Die Einweihung ist am 06.09.2023 erfolgt.
- Die beiden Bodenschwellen zur Verkehrsberuhigung auf dem Triftweg wurden fertiggestellt.
- Im ersten Abschnitt der Eigenkontrollverordnung (EKVO) wurden die Kanäle in den Ortsteilen Niedershausen, Obershausen und Selters videobefahren, im Anschluss daran folgt nun die Schadensanalyse und die Erstellung eines Sanierungskonzepts. 2024 wird der Ortsteil Löhnberg befahren.
- Die Abwasserhebeanlage des Außenbereichs „Vor der Pfanne“ wurde erneuert.
- Die Minigolfanlage in Niedershausen wurde fertiggestellt und am 19.08.2023 eingeweiht.
- Anschaffung und Inbetriebnahme des Exkursionswagen ist erfolgt.

4) Stand der Darlehen zum 31.08.2023

Der Stand der Darlehen der Gemeinde Löhnberg zum 31.08.2023 beträgt 16.347.565,36 EUR. Dieser Stand enthält 11 Darlehen in Höhe von insgesamt 4.507.028,77 EUR (Stand 31.08.2023) die bei den Gesellschaften als Verbindlichkeit gebucht werden, die Gemeinde Löhnberg jedoch Darlehensnehmer ist. Die jährlichen Tilgungs- und Zinsanteile werden von der jeweiligen Gesellschaft an die Gemeinde Löhnberg zurückerstattet. Damit liegt der Darlehensbestand der Gemeinde, abzüglich der Darlehen für die Gesellschaften, bei 11.840.536,59 EUR.

Des Weiteren weist die Bilanz der Gemeinde Löhnberg aktuell einen Kassenkredit i. H. v. 2.000.000,00 EUR aus. Der Kassenkredit musste von 1.500.000,00 EUR um 500.000,00 Euro aufgestockt werden, um die Liquiditätsengpässe abzufangen, die durch Ausbleiben von geplanten Gewerbesteuer-Vorauszahlungen entstanden sind (größter Betrieb in Löhnberg).

5) Zielerreichung

Nachdem jetzigen Sachstand sind die angesetzten Haushaltsansätze im Haushalt 2023 im Bereich der Ergebnisrechnung zu erreichen.

- 2.04 Zwischenbericht zur Trinkwassersituation im Ortsteil Selters. Das in Absprache mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Limburg-Weilburg vereinbarte Monitoring hat in der Folge bis zum heutigen Tag zu keinen weiteren Beanstandungen geführt.

- 2.05 Bericht zur Überplanung des Friedhofs im Ortsteil Löhnberg/Neugestaltung durch das Planungsbüro Dirk Pott, das Räumen von Grabfeldern sowie die Anlage eines Stelenurnenfeldes sowie weitere Rasenurnenfelder in Abstimmung mit den Friedhofsbeauftragten. Die endgültigen Pläne werden als Information den Fraktionsvorsitzenden zugesandt.
- 2.06 Bericht zum Stand der Digitalisierung im Rathaus
- 2.07 Bericht zu Rückschnittaktionen und Totholzbeseitigungen hinsichtlich des Hochwasserschutzes am Kallenbach gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 04.11.2021
- 2.08 Integration von Flüchtlingen; neue Vertragserstellung mit dem Landkreis
- 2.09 Projekt Kräutergarten am Sauerborn in Löhnberg mit der Übergabe von zwei Bewilligungsbescheiden
- 2.10 Fertigstellung des Vereinsheims in Selters
- 2.11 Fertigstellung/Sanierung der Minigolf-Anlage in Niedershausen
- 2.12 Elektrifizierung der Stellwerktechnik der Lahntalbahn verbunden mit den Umbauarbeiten am Bahnsteig am Bahnhof Löhnberg
- 2.13 Neues Leitungsteam im Kindergarten Löhnberg

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Thomas Zipp, fragt abschließend, ob es zu diesem Bericht aus dem Gemeindevorstand von Seiten der Fraktionen bzw. Gemeindevertreten Nachfragen gibt. Zu den Ausführungen des Bürgermeisters gibt es keinerlei Nachfragen, Wünsche oder Wortmeldungen aus der Gemeindevertretung.

TOP 3

Verkehrsentwicklungsplan der Gemeinde Löhnberg

Bezug: Beschluss der Gemeindevertretung vom 29.9.2022

Zunächst gibt der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Thomas Zipp, das Wort an Bürgermeister Dr. Schmidt, der den Plan sowie die Beschlussempfehlung erläutert. Der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Jens Liebel bittet in seinem Beitrag zur Aussprache, die Umsetzung maßvoll möglichst in zwei Jahren umzusetzen. Der Vorsitzende der Fraktion Freie Wähler – Bürger für Bürger, Carsten Kaps schlägt vor, die Tonnagebegrenzung der Geschwindigkeitsreduzierung auf der K 416 – Waldhäuser Straße – herauszunehmen. Der Sprecher der CDU-Fraktion Winfried Möller bittet, in dem Konzept die Riehlstraße in Fahrtrichtung Berliner Ring als Einbahnstraße auszuweisen. Einvernehmlich wird festgelegt, dass dieser Entwurf so zur Abstimmung gelangen soll – jedoch weitere Änderungsvorschläge der Fraktionen Berücksichtigung finden können.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung mit Stimmen – einstimmig –

20 Ja

0 Nein

0 Enthaltung

über die Vorlage wie folgt:

Die Gemeindevertretung stimmt den vom Büro Zick-Hessler vorgelegten Planentwürfen zu und beauftragt den Gemeindevorstand mit deren Umsetzung nach Abstimmung mit den Fachbehörden.

TOP 4

Antrag der SPD-Fraktion zur Prüfung der Machbarkeit eines Bikeparks

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Herr Thomas Zipp gibt das Wort an den Vorsitzenden der SPD-Fraktion Jens Liebel, dieser begründet für den Antragssteller den eingereichten Antrag zur Prüfung der Machbarkeit eines Bikeparks vom 03.09.2023.

Der Vorsitzende der Fraktion der Freien Wähler – Bürger für Bürger, Herr Carsten Kaps erklärt, dass dieses Einzelprojekt für die „schönen Zeiten“ des Jahres von Nutzen sei. Er beantragt daher 1. ein Jugendgesamtkonzept, 2. eine Frageaktion unter den Jugendlichen mit Erstellung einer Prioritätenliste und 3. die Überprüfung der Finanzen. Im Anschluss trägt er den Änderungsantrag seiner Fraktion wie folgt vor:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, die Realisierung eines Bikeparks in der Gemeinde Löhnberg zu prüfen. Dieser Antrag beinhaltet die Überprüfung der rechtlichen Rahmenbedingungen, die Identifizierung eines geeigneten Geländes sowie die Analyse der Kosten für die Realisierung und den Betrieb eines solchen Parks.

Um sicherzustellen, dass dieses Projekt den Bedürfnissen und Wünschen unserer Jugendlichen entspricht, wird vorab eine Umfrage unter ihnen durchgeführt. Diese Umfrage soll dazu dienen, die Prioritäten und Wünsche der Jugendlichen bezüglich der Freizeitmöglichkeiten zu ermitteln. Insbesondere soll dadurch herausgefunden werden, ob ein Bikepark überhaupt gewünscht wird und welche spezifischen Anforderungen und Vorstellungen sie in Bezug auf einen solchen Park haben.

Des Weiteren wird ein Ganzjahreskonzept für die Jugendlichen der Gemeinde Löhnberg erstellt. Dieses Konzept sollte nicht nur den Bikepark, sondern auch andere ganzjährige Freizeitmöglichkeiten und Aktivitäten für Jugendliche umfassen. Die Einbeziehung der Jugendlichen in die Planung und Gestaltung dieser Freizeitangebote ist von großer Bedeutung.

Um die finanzielle Machbarkeit dieses Projekts zu gewährleisten, ist eine gründliche Vorprüfung der vorhandenen Haushaltsmittel erforderlich. Hierzu werden die finanziellen Ressourcen der Gemeinde Löhnberg sorgfältig analysiert, um festzustellen ob sie ausreichen, um u. a. die Realisierung und den langfristigen Betrieb eines Bikeparks zu sichern.

Nach Aussprache der Fraktionsvorsitzenden bittet der Vorsitzende der SPD-Fraktion Jens Liebel um eine Sitzungsunterbrechung von 5 Minuten. Die Sitzung wird anschließend wieder eröffnet. Die Gemeindevertretung daraufhin wie folgt mit Stimmen

7 Ja

13 Nein

0 Enthaltung

über den Änderungsantrag der Fraktion der Freien Wähler – Bürger für Bürger. Dieser ist damit abgelehnt.

Im Anschluss beschließt die Gemeindevertretung über den Ursprungsantrag wie folgt mit Stimmen – einstimmig –

13 Ja

0 Nein

7 Enthaltung

Damit ist der folgende Antrag angenommen:

Die Gemeindevorstand wird gebeten, die Realisierung eines Bikeparks in der Gemeinde Löhnberg in Hinblick auf die rechtlichen Rahmenbedingungen, ein geeignetes Gelände und die Kosten für Realisierung und Betrieb zu prüfen.

Für die Prüfung werden die Ideen der Jugendlichen gehört und berücksichtigt, um letztendlich nach Prüfung eine umsetzbare und akzeptierte Lösung zu erarbeiten.

TOP 5 Anfragen

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung übergibt das Wort an Bürgermeister Dr. Frank Schmidt. Dieser beantwortet eingereichten folgenden Anfragen:

- Anfrage der Fraktion Freie Wähler – Bürger für Bürger zu den Beteiligungsberichten 2021 und 2022
- Anfrage der Fraktion Freie Wähler – Bürger für Bürger zum Gutachten der Tennisplätze
Zur Frage der Tennisplätze fand in der vergangenen Bau-, Planungs- und Umweltausschusssitzung ein einstimmiges Verfahren beschlossen worden. Zur Beispielbarkeit des Belages wurde eine erneute Stellungnahme zum Bespielen im Außenbereich eingeholt.
- Anfrage der Fraktion Freie Wähler – Bürger für Bürger nach einer Liste der Straßen in der Gemeinde, die noch nicht final ausgebaut wurden, wie beispielsweise die Wilhelmsstraße und die Obershäuser Straße in Niedershausen
Zur Vorstellung der noch zum Straßenendausbau anstehenden Straßenzüge liegt aktuell keine Kostenschätzung vor, da zunächst das Ergebnis der Kanalbefahrungen in den Ortsteilen im Rahmen der EKVO abgewartet werden muss, um komplette Sanierungsprojekte aus Wasser, Kanal und Straße zu bündeln. Eine Kopie der Liste der anstehenden Straßenendausbaumaßnahmen ist als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügt.
- Anfrage der Fraktion Freie Wähler – Bürger für Bürger „Abwasserkanäle und Niederschlagswasser“
Die Videobefahrung der Ortsteile Niedershausen, Obershausen und Selters ist 2023 weitestgehend abgeschlossen. In 2024 erfolgt die Befahrung des Ortsteiles Löhnberg. Anschließend kann die Schadensbewertung und das Sanierungskonzept vom Dienstleister erarbeitet werden.
Die Bilder der neuen Befliegung wurden mit den rücklaufenden Fragebögen der Eigentümer abgeglichen und die neuen Zahlen bereits in die erarbeitete Gebührenkalkulation des Büros Allevo eingepflegt.
- Anfrage der Fraktion Freie Wähler – Bürger bezüglich des aktuellen Status und der geplanten Renovierungsarbeiten am Haus in Obershausen, Oberdorfstraße 1
Nach Ausübung des Vorkaufsrechts durch die Gemeinde für das Anwesen Oberdorfstraße 1 in Obershausen ist die Umschreibung auf die Gemeinde erfolgt – im Anschluss soll die Umschreibung auf die Wohnungsbau GmbH erfolgen. Der Verwaltungsaufwand im Vorkaufrechtsverfahren sowie der Umschreibung in zwei Notariaten verursachte eine zeitliche Verzögerung. Im Anschluss sollen die noch anstehenden Innensanierungsarbeiten ausgeführt werden.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Thomas Zipp, fragt abschließend, ob es dazu von den Fraktionen bzw. Gemeindevertreten Nachfragen gibt. Zu den Ausführungen des Bürgermeisters zu den Anfragen gibt es keinerlei Nachfragen oder Wortmeldungen aus der Gemeindevertretung.

.....
Thomas Zipp
Vorsitzender

.....
B. Schmidt
Schriftführer

Anlagen

- Anlage 1: Liste der Straßen mit noch offenen Straßenendausbaumaßnahmen

Anlage 1: Liste der Straßen mit noch offenen Straßenendausbaumaßnahmen

OT Löhnberg

Riehlstraße, Fellersborn, Eichenweg, Grüner Weg tlw., Güldenstadt

OT Niedershausen

östlicher Teil Wilhelmstraße, Am Schulberg, Unterer u. Oberer Käuzerain III. BA,
Obershäuser Straße

OT Obershausen

Im Wiesental, tlw.

OT Selters

Teilstück Mittelgasse